

Jahresrückblick 2010: Ein volles Jahr mit 64 Bit



Pfaffhausen, 3. Januar 2011: Das vergangene Jahr war ein gutes, aber auch ausgefülltes Jahr. Erstmals schreiben wir den Jahresrückblick deshalb erst im Jahre 2011, dafür im vollen Rückblick auf das Jahr 2010.

Januar/Februar: Das Jahr 2010 war in erster Linie geprägt von vielen Veränderungen. Zunächst lösten wir Ende Januar die alten Gehäuse für die ArchivistaBox-Systeme ab. Nach mittlerweile fast einem Jahr mit dem neuen **Universal-Gehäuse** dürfen wir feststellen, der Umstieg hat sich für unsere Kunden sehr gelohnt.

März/April: Bei der Entwicklung realisierten wir sehr viel **Feinarbeit**. Der einfache **Upload von Dateien** sowie die **Versionierung** seien hier nur stellvertretend für viele kleine und grössere Funktionen genannt. Unser Ausflug in die Welt der Mobil-Telefone, siehe dazu **Scannen mit Handy**, hat es gezeigt, der Quellcode unserer Lösungen lässt sich beinahe beliebig auf andere Plattformen übertragen. Dies ist uns ein zentrales Anliegen und davon sollten wir bei der **Portierung auf 64 Bit** ebenfalls profitieren.

Mai/Juni: Weniger erfreulich war die **Entwicklung beim Euro**. Ein Wechselkurs von mittlerweile ca. 1.25 zum Franken hatte für unsere Kunden aus dem EU-Raum zur Folge, dass unsere Produkte im Jahr 2010 teurer wurden. Dadurch, dass wir aber 2010 die Preise mit der Einführung der neuen Universal-Gehäuse erheblich senken konnten, hielt sich der Preisanstieg letztlich im moderaten einstelligen Prozent-Bereich in Grenzen.

Aufgabe Deutsche MwSt-Nummer: Per Ende 2010 haben wir die deutsche Mehrwertsteuer-Nummer aufgegeben. Für gewerbliche Kunden ändert sich nichts. Die Mehrwertsteuer auf unsere Produkte kann dank unserem Logistik-Partner **SwissPost GLS** unverändert in Abzug gebracht werden. Mit diesem Schritt können wir die **Logistik-Kosten bei Bestellungen über unseren Web-Shop** senken und diese Ersparnis geben wir gerne in tieferen Versandpauschalen an Sie weiter.

Juli/August: Interessanterweise erhalten wir seit dem Sommer 2010 eher mehr Bestellungen aus dem EU-Raum. Hier dürfte die neue EU-Richtlinie, welche die Pflicht zur **qualifizierten Signatur für Archiv-Belege ad acta** legte, erste Früchte tragen.

Wir freuen uns für unsere Kunden, dass hier (wenn auch mit Verspätung) die Vernunft letztlich siegte.

September/Oktober: Gut in Erinnerung geblieben ist uns **FrOSCamp 2010**. Zwar war das Besucher-Volumen an den beiden Tagen nicht überragend, dafür war mein **Vortrag zur Virtualisierung** sehr gut besucht. Auch Monate später erhalte ich Feedbacks zum Vortragsskript. Eines möchte ich nochmals festhalten. Ich habe nichts gegen Rack-Server. Ich wollte nur darauf hinweisen, dass KMU-Firmen es sich gut überlegen sollten, welche Server-Umgebungen sinnvoll sind. Auch wenn die Hardware heute weniger kostet, die Implementierung und der Betrieb eines Data-Centers kostet schnell sechsstelligen Franken bzw. Euro-Beträge.

November: Danach ging alles ziemlich schnell. Die Entwicklung unserer **64-Bit-Version konnten wir im Oktober** vorstellen und Ende **November präsentierten wir die erste Version** anlässlich des **11. linuxday.at in Dornbirn**. Der Titel 'In 2 Minuten zur Virtualisierung' führte zur einleitenden Frage eines Besuchers, warum der Vortrag 45 Minuten dauere, wenn die Lösung nach 2 Minuten aufgesetzt sei. Kurz und gut, die Besucher/innen waren am Anfang skeptisch. Dies änderte sich um 11:02 schnell, als die beiden Maschinen komplett aufgesetzt und konfiguriert waren. Und wie wir mittlerweile ja wissen, ist eine **jede ArchivistaVM- auch eine ArchivistaBox-Lösung**.

Dezember: Der letzte Monate des Jahres 2010 war prallvoll. Wir durften viele neue Lösungen realisieren. Noch wird der grösste Teil mit 32-Bit ausgeliefert (bei der 64-Bit-Version fehlt noch die Dokumentation), aber auf Nachfrage spielen wir selbstverständlich auch bereits die 64-Bit-Version auf. Für die ArchivistaBox-Kunden, d.h. im Rahmen von DMS-Projekten, spielt das Release letztlich keine entscheidende Rolle, denn gegenwärtig und in Zukunft verwenden wir die gleichen Sourcen sowohl bei 32 als auch bei 64 Bit.

Wünsche für 2011: Leider hatten wir im Dezember auch einen zeitaufwändigen Supportfall, bei dem es darum ging, eine defekte ArchivistaBox-Lösung ohne Backups zu restaurieren. Daher mein Tipp an Alle: *Auch wenn die neue Lösung in 2 Minuten aufgesetzt ist, dann sind weitere 2 Minuten pro Woche für die Kontrolle des Backups gut investiert*. Wir wünschen unseren Kunden, Mitarbeitern, Lieferanten und all jenen, die hier vorbeischauen, ein gutes neues 2011.